

*...we are "minigolfing"
in the rain ...*



Himmelfahrt-Turnier in Preetz am 30.05.2019

Übers Wetter zu berichten macht keinen Sinn ... also tue ich es auch nicht, der Minigolf-"Wetter"-Gott meinte es nicht gut mit uns. Vier Runden gespielt und fertig.

Wie jedes Jahr hatte der Preetzer TSV zum traditionellen Himmelfahrt-Turnier eingeladen, 21 Teilnehmer aus Schleswig-Holstein und Hamburg waren am Start. Abgekuckt vom „Weddelbrooker Indoor-Cup“ haben wir die Wettkampfarm von der Deutschen Rangliste abgeleitet und die Teilnehmer in zwei Leistungsgruppen eingeteilt, und jeweils einen Spieler aus der Leistungsgruppe A und B als Paarwertung zusammen gelost. Für ein kleines Turnier wie das unsere - so denken wir, kann dies eine sinnvolle Lösung sein. Negatives habe ich nicht gehört, trotzdem würde uns interessieren wie diese Turnierform allgemein angenommen wird.



So ... gespielt wurde auch. Die Leistungsgruppe A gewann Thorsten Niemann vom MGC Bad Oldesloe mit konstanten Rundenergebnissen von 23,22,22,23 und gesamt dann 90 Schlägen. Bei diesen Wetterverhältnissen ...eine tolle Leistung. Christian Graage (93, Preetzer TSV) wurde Zweiter, vor René Lagerquist (100, MGC Olympia Kiel), der sich im Stechen gegen den Preetzer Stefan Döhner durchsetzte.

Ein Hamburger gewann die Leistungsgruppe B, Uwe Steier vom Niendorfer MC erspielte mit zwei grünen und zwei schwarzen Runden ~~im Nieselregen~~ das beste Ergebnis mit 107 Schlägen. Birgit Uhl vom MGC Olympia Kiel setzte sich im Stechen gegen Mazen Dallah, TSV Kücknitz durch und wurde Zweite, beide nur einen Schlag hinter Uwe Steier.

Trainieren die Olympianer Stechen? ... 100% gewonnen, na gut waren nur zwei, aber die alle gewonnen.

Die „Los-Fee“ brachte Thorsten Niemann und Tobias Kirscht vom Hamburger MC zusammen, die mit 200 Schlägen die Paarwertung vor Stefan Döhner/Uwe Steier (207) und René Lagerquist/Holger Benn (VfL Lohbrügge) 209 Schlägen gewannen.

Den „Preetzer Sonderpreis“ gewann Mazen Dallah (jüngster Teilnehmer). Birgit Uhl erzielte die beste Einzelrunde weiblich mit 25 Schlägen, die beste Einzelrunde männlich spielte der Preetzer Christian Graage mit 19 Schlägen.

Wer sich für die genauen Schlagzahlen und Einzelergebnisse interessiert kann diese in der Ergebnisliste einsehen.

Der Preetzer TSV dank allen Spielerinnen und Spielern für Ihre Teilnahme, insbesondere den Hamburgerinnen und Hamburgern und hofft möglichst viele im nächsten Jahr erneut begrüßen zu dürfen.

Christian Graage, Preetzer TSV – Turnierleitung